

## Gartenfachberatung Aktuell Februar 2025

### **Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde!**

Noch liegen unsere Gärten im Winterschlaf, bei welchem wir sie auch nicht groß stören sollten. Kleine unordentliche Ecken lasst bitte genau so stehen, wie Staudenstängel, damit die Wintergäste bis zu den ersten stabilen warmen Temperaturen geschützt bleiben. Auch Laub in Ecken an Wegkanten zum Beispiel ist damit gemeint. Hebt an einer Stelle mal vorsichtig das Laub an und ihr könnt Raupen, Regenwürmer und andere Gartenbewohner entdecken.

**Ihr habt alte Sorten in Eurer Anlage? Dann lasst sie uns erhalten und im Bezirk verteilen!** Im Februar ist noch die Gelegenheit, Reiser zu schneiden. Reiser sind einjährige, gerade und unverzweigte Triebe von Obstgehölzen, welche zur Veredelung genutzt werden. So können z.B. Apfelsorten vermehrt und erhalten werden - mit Samen geht es auch, aber dann ist auf lange Zeit unklar, welche Eigenschaften die Äpfel haben werden-. Im Rahmen des aktuell laufenden Projekts "Klimaschutz und -anpassung in Neuköllner Kleingärten" werden wir einige Reiser auf neue Unterlagen setzen lassen, die dann im Rahmengrün von Anlagen gepflanzt werden können. Am 15.02.2025 geht es einen Schnittkurs in der KGA Freiheit, wo wir ebenfalls Reiser gewinnen werden.

Noch bis zum 31.03.2025 kann sich Eure Anlage für den Landeswettbewerb 2025 bewerben. Habt ihr da schonmal reingeschaut? [Landeswettbewerb - Landesverband Berlin der Gartenfreunde e. V.](#)

Am 14./15.06.2025 findet berlinweit der Lange Tag der Stadtnatur statt, dieses Jahr unter dem Motto "Vielfalt erleben". Organisiert von der Stiftung Naturschutz, meldet euch bitte bei ihnen falls Ihr Führungen oder Workshops in Eurer Anlage, Eurem Garten anbieten möchtet: [www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de) Unter Kontakt findet Ihr Ralf Liebau und könnt mit ihm euer Vorhaben besprechen. Lasst mich gerne Wissen, wenn ihr etwas anbietet, dann können wir es ebenfalls über die Seite des BV bewerben.

So, und nun noch der Hinweis auf unsere neue Pflanzenportraitreihe. Martina Strauß, unsere stellvertretende Bezirksgartenfachberatung, stellt euch monatlich zwei der auf unserem BV-Gelände angepflanzten Stauden vor.

Liebe Grüße  
Julia

## Acker- oder Wiesen-Witwenblume - *Knautia arvensis*

Die Acker-Witwenblume ist eine heimische Wildstaude, die in fast ganz Mitteleuropa vorkommt. Sie gehört zur Gattung der Witwenblumen (*Knautia*), ihre Unterfamilie ist die der Kardengewächse, und ihre Familie ist die der Geißblattgewächse (*Caprifoliaceae*) gehört.

Die Acker-Witwenblume ist eine sommergrüne, ausdauernde, krautige Staude, die Wuchshöhen von 30 bis 80 cm erreicht. Die Pflanze überdauert den Winter in einer sehr tief reichenden dicken Wurzel, dem Rhizom, ähnlich der eines Löwenzahns oder einer Wegwarte.

Diese Wildstauden findet ihr häufig auf nährstoffreichen, frisch bis trockenen Wiesen, Weiden und Ackerrandstreifen, an sonnigen Waldrändern und Halbtrockenrasen.

Ihrer tiefreichenden kräftigen Wurzel entspringen aufrechte Stängel mit gegenständigen, fiederspaltigen Blättern. Blätter und Stängel sind matt und graugrün gefärbt. Die Acker-Witwenblume wächst horstig und verbreitet sich nicht über die Wurzel.

Die Blütenstände sind köpfchenförmig gewölbt mit bis zu 50 duftenden blau-lila farbenden Einzelblüten. Sie scheinen über der Staude an ihren grazilen Stängeln zu schweben. Die Blühdauer erstreckt sich von Mai bis August. Ihre Vermehrung erfolgt über die reichlich vorhandenen Samen. Auch wenn sich die Witwenblume zeitweilig gut aussamt, wird sie im Garten nicht Überhand nehmen, da sie an unpassenden Plätzen leicht entfernt werden kann.

Aber das besonders wertvolle an dieser heimischen Wildstaude ist  
- und deswegen sollte sie in keinem passenden Garten fehlen -

- sie wird von **19 Wildbienenarten** aufgesucht, davon sind 5 Arten auf die Acker-Witwenblume spezialisiert und viele sind Rote-Liste-Arten
- sie wird von **39 Schmetterlingsarten** angefliegen, viele sind Rote-Liste-Arten
- sie ist Futterpflanze von **7 Raupen**
- ihr Nektarwert ist relativ hoch, der Pollenwert eher gering

=> also ist diese Wildstaude eine klare Pflanzempfehlung - in kleineren Gruppen zwischen andere Sonnenstauden gesetzt oder in Wildwiesen als Initialpflanzung

## Gewöhnlichen Wiesen-Flockenblume - *Centaurea jacea*

Die **Gewöhnlichen Wiesen-Flockenblume** ist eine heimische, winterharte, sommergrüne Staude für einen sonnigen Standort. Sie gehört zur Gattung der Flockenblumen (*Centaurea*) in der Unterfamilie der Carduoidae innerhalb der Familie der Korbblütengewächse (*Asteraceae*). Die Wiesen-Flockenblume ist in ganz Eurasien bis Marokko verbreitet.

Ihr Wuchs ist buschig, krautig mit aufrechten Blütenstängeln, ihre Blätter sind grundständig und wechselständig am Stängel angeordnet. Sie erreicht eine Wuchshöhe von 50 bis 70 cm, in seltenen Fällen bis 100 cm. Das Kraut der Flockenblume ist kräftig grün.

Die Wiesen-Flockenblume hat violette, röhrenförmige Blüten, die von Juni bis Oktober erscheinen, wobei ein Sommerschnitt nach der ersten Hauptblüte eine zweite Blüte von September bis Oktober fördert.

Ihr bevorzugter Standort ist sonnig bei durchlässigen, nährstoffarmen, sandig bis lehmigen Böden, die trocken bis frisch sein können. Ihre natürlichen Standorte sind von daher meist Halbtrockenrasen, Wiesen, Weiden und Wegränder mit lehmigen Böden.

Im Garten fügt sich die Wiesen-Flockenblume sehr gut in sonnige Staudenbeete, hier in kleinen Gruppen gepflanzt, im Naturgarten an jeder ihr zusagenden Stelle und in Wildblumenwiesen ein.

Ihr besonderer Wert ist aber nicht nur ihr filigranes Erscheinungsbild mit den kräftig violetten Blütenständen sondern vor allem ist sie eine **Bienen-** und Insektennährpflanze.

- **85 Arten von Wildbienen**, 14 Arten spezialisiert, viele Rote-Liste-Arten  
z. B. ist die Flockenblumen-Blattschneiderbiene stark gefährdet, die Zangen-Blattschneiderbiene gilt als ausgestorben oder verschollen
- **31 Schmetterlingsarten**, viele Rote-Liste-Arten, davon der stark gefährdete Apollofalter
- **15 Raupenarten, ohne Raupen keine Falter, ohne Futterpflanzen gar nichts**
- **17 Schwebfliegenarten**, eine Insektengruppe, die gern vergessen wird, aber auch sie sind wichtige Bestäuber

=> diese Wildstaude ist eine klare Pflanzempfehlung - in kleineren Gruppen zwischen andere Sonnenstauden gesetzt oder in Wildwiesen als Initialpflanzung, vor dem Gartenzaun, wenn's sonnig genug und trocken ist, denn vielfältige Insektennährstreifen sind im Kleingartenvereinen gewünscht.

Wer mehr über die Acker-Witwenblume und die Wiesen-Flockenblume erfahren möchte:

-> [naturadb.de/pflanzen/knautia-arvensis/](http://naturadb.de/pflanzen/knautia-arvensis/)

-> [pflanzen-vielfalt.net/wildpflanzen-kraeuter-a-z/](http://pflanzen-vielfalt.net/wildpflanzen-kraeuter-a-z/)

-> [nabu.de](http://nabu.de)

-> [wikipedia.de](http://wikipedia.de) etc....

Quellen für die Steckbriefe sind [naturadb.de](http://naturadb.de) und [wikipedia.de](http://wikipedia.de)

## TERMINE

### sonstiges

Immer **mittwochs 16:00-19:00 Uhr**, Offenes Gärtnern, Waldgarten Berlin-Britz, Leonberger Ring 54

### Workshops, Vorträge, Führung

Diesen Monat gibt es wieder so viele Veranstaltungen von Landesverband, weshalb ich an dieser Stelle wieder nur auf ihre Programmseite hinweise: <https://www.gartenfreunde-berlin.de/veranstaltungen>

**Titel:** „Die schönsten Fehler und wie wir aus ihnen lernen können“

**Datum:** Dienstag, 11.02.2025 - **Uhrzeit:** um 18:00 Uhr (ca. 2 h)

**Veranstalter:** DSJ, **Ort:** ONLINE

**Referent:** Carolin Engwert, **Teilnehmerkreis:** Für interessierte Gartenfreunde **Anmeldung:** eine Anmeldung ist erforderlich, **Kosten:** kostenlos

**Inhalt:** Carolin Engwert hat 2015 einen Kleingarten gepachtet und beim Gärtnern anfangs viele Fehler gemacht, die sie sich in einem Gartentagebuch notiert hat. 2020 erschien ihr Kleingarten Ratgeber „**Abenteuer Garten**“ im KOSMOS Verlag und seither sammelt sie neben ihren eigenen Erfahrungen auch klassische, interessante und lustige Mißgeschicke ihrer Leserinnen und Leser. Ein *„Best-of Gartenfails*, aus ihrer Sammlung stellt sie uns vor und gibt Tipps, wie Gartenneulinge Fehler vermeiden, aber vor allem aus Mißerfolgen lernen können.

Eure Fragen und Erfahrungen sind uns wichtig! Schickt sie uns gerne bei der Anmeldung schon mit, damit wir sie berücksichtigen können. Und falls Ihr beim Gärtnern selbst mal einen Fehler gemacht habt, von dem die Welt wissen sollte, dann gerne natürlich auch diesen!

**Titel:** „Obstbaumschnitt Winter (Praxis)“

**Datum:** Samstag, 15.02.2025 - **Uhrzeit:** um 17:30 Uhr (ca. 1,5 h)

**Veranstalter:** Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e. V., **Ort:** KGA Freiheit, Dammweg 208, 12057 Berlin

**Referent:** Friedrich Schembecker **Teilnehmerkreis:** Für interessierte GFB und Kleingärtner **Anmeldung:** nicht erforderlich, **Kosten:** kostenlos

**Inhalt:** Die KGA Freiheit hat eine kleine Streuobstwiese mit noch recht jungen Apfel-, Birnen- und Pfalumenbäumchen. Diese werden wir schneiden und auch Reiser für die Veredelung gewinnen.

**Bei Euch in der Anlage findet etwas statt, was ich hier aufnehmen sollte? Her damit! Ich weiß, ihr habt tolle Angebote bei euch, kann diese aber nicht immer auf den Webseiten finden bzw. habe nicht immer die Gelegenheit dazu, unsere über 90 Anlagen zudurchforsten.**

